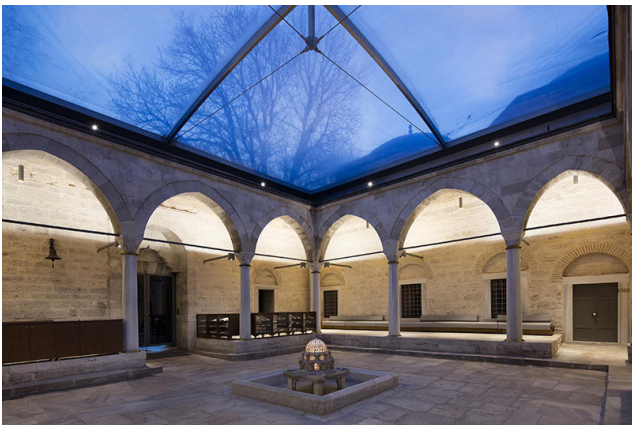


## Beleuchtungskonzepte



### DEUTSCHE OPER

Das Beleuchtungskonzept für die 2010 abgeschlossene Erneuerung der Beleuchtungsanlage in den Foyers des Opernhaus an der Bismarckstrasse beruht auf der Wiederaufnahme des architektonischen Duktus von 1961, dessen Eleganz durch äußerste Zurückhaltung im Einsatz der sichtbaren Mittel gespeist wird. Ziel des Konzepts ist die weitgehend unsichtbare Integration der Beleuchtungskörper in die Architektur. Das Licht dient allein der Unterstützung der bestehenden Architektur, sowie der Inszenierung der sich im Raum bewegenden Opernbesucher.

### BEZA ZIT I B R A R Y

Bei der sensiblen Renovierung durch Tabanlıoğlu Architects wurden die eindrucksvollen Innenräume mit Ihren 17 Kuppeln instand gesetzt und der Innenhof wieder mit einer leichten Konstruktion überdacht. Klimatisierte Einbauten mit den wertvollen Büchern sind grossflächig verglast und freigestellt. Das Lichtkonzept betont die grossen Kuppeln mit indirekter Beleuchtung. Hierfür wurden Ringleuchten mit einer dynamischen Abhängung konstruiert, die von der Kuppelmitte abgehängt sind. Der neue Fussboden und die neuen Einbauten sind mittels einer Lichtvoute abgesetzt. Der Innenhof erhielt Pendelleuchten und direkt-indirekt Leuchten, die auf die historischen Stahlstreben zur Aussteifung der Gewölbe montiert wurden. Tische, Vitrinen und Regale erhielten minimale Anbauleuchten, die über den neuen Fussboden versorgt werden. Ein Ansatz, der sicherstellt, dass der Geist des ehrwürdigen Gebäudes, die modernen Einbauten überlebt und für die Zukunft gerüstet ist.

### POTSDAMER S T R A S S E 9 1

Das denkmalgeschützte Gebäudeensemble Potsdamer Strasse 91 mit seinen dicht gedrängten Wohn- und Gewerbebauten aus der Zeit von 1860 bis 1883 ist ein anschauliches Beispiel für den gründerzeitlichen Aufschwung in Berlin Schöneberg. Bei der denkmalgerechten Sanierung durch AHM Architekten wurden die Treppenhäuser mit Pendel- und Wandleuchten ausgestattet, die zum Charakter der jeweilige Gebäude passen. Die in Originalzustand belassene Durchfahrt erhielt grosse Ringleuchten, die von der Strasse gut sichtbar, in den Hof einladen.

studio dinnebier, Franklinstraße 15

D-10587 Berlin

+49 (0)30 31992780, [studio@lichtlicht.de](mailto:studio@lichtlicht.de)

[www.lichtlicht.de](http://www.lichtlicht.de)

Präsentiert von